

Sachgebiet: Umwelt-, Natur- und Klimaschutz

Vorlage Nr.: 2026/6573

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus	
Planungs-, Infrastruktur- und Umweltausschuss	07.07.2026	öffentlich	Kenntnisnahme

Bekanntgabe der im 2. Quartal 2026 bearbeiteten Anträge auf Baumfällung und Baumveränderung**Sachverhalt:**

Nachfolgende Anträge auf Baumfällungen und Anträge auf Baumveränderungen wurden im zweiten Quartal 2026 (01.04.-30.06.2026) auf Grundlage der Verordnung über den Schutz des Baumbestandes in der Gemeinde Neubiberg (Baumschutzverordnung) vom 04.07.2019 von der Gemeindeverwaltung bearbeitet (Stand 25.06.2026)

Anträge auf Baumfällung 2026: 4

Bewilligung: 3

Ablehnung:

Zurückgestellt:

In Bearbeitung: 1

Von den bewilligten Maßnahmen betroffene Bäume: eine Säulen-Pappel, eine Zierkirsche.

Von den in Bearbeitung befindlichen Maßnahmen ist eine Zierkirsche betroffen, Termin steht aus

Insgesamt gestellte Anträge: 4, davon ein Antrag über Bauantrag bewilligt/bearbeitet

Anträge auf Baumveränderung 2026: 1

Bewilligung:

Ablehnung:

Zurückgestellt:

In Bearbeitung: 1

Von den in Bearbeitung befindlichen Maßnahmen ist ein Baum (ein Ahorn) betroffen, Bürgertermin im Juli

Insgesamt gestellte Anträge: 1

Zur Fällung geplant, aber nicht durch BVO geschützt:

4 Weißdorn (STU 33, 45, 38, 31 cm); Ersatz kommt wahrscheinlich; Fällung im Zuge von Bauarbeiten

1 Kultur-Kirsche (STU über 90 cm); kein Ersatz geplant; Fällung, weil Baum stört (keine Erkrankungen, keine Bruchgefährdung)



Sachgebiet: Umwelt-, Natur- und Klimaschutz

Gefällt, aber nicht durch BVO geschützt:

1 Schein-Zypresse (STU über 80 cm); kein Ersatz geplant; Baum hat gestört (keine Erkrankungen, keine Bruchgefährdung); an Untere Naturschutzbehörde übergeben, da ohne Ausnahmegenehmigung innerhalb Vogelschonzeit

Nachtrag zu ungenehmigten Fällungen im 1. Quartal:

Eine Birke STU 90 cm: Bürger hat Baum nachgepflanzt, entspricht nicht idealer Ersatzpflanzung (kein Hochstamm, rotlaubige Sorte des Spitzahorns; wird anerkannt, da in aktueller BVO keine festen Vorgaben für Pflanzqualität verankert)

Eine Fichte STU 150 cm: Ersatz kommt mit Abschluss der Bauarbeiten

Beschlussvorschlag:

Der Planungs-, Infrastruktur- und Umweltausschuss nimmt den Quartalsbericht zur Kenntnis.